Universalzeichnenbuch, bestehend in 60 Musterblättern als Vorlage zum Zeichnen

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Schulblätter**

Band (Jahr): **3 (1837)**

Heft 4

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Genug! Wir fassen unser Urtheil kurz zusammen: Die auf diese Kärtchen verwandte Mühe ist 4 Bz. werth; die Schulkärtchen selbst haben keinen Werth.

Universalzeichnenbuch, bestehend in 60 Musterblättern als Vorlage zum Zeichnen. In stufenweiser Folge. Ein Hülfsbuch für jeden Zeichnenlehrer und für alle die, welche ohne Lehrer zeichnen lernen wollen. Von Otto Warmholz, Zeichnenlehrer am königl. Gymnasio in Eisleben. Verlag von G. Reichard in Eisleben. Gr. Medianquerfolio. (Gebunden 8 Frk.)

Ein zweites Titeblatt gibt den Inhalt dieses Werkes näher an, nämlich: „Die Form- und Größenlehre. Geräthschaften. Die Perspektive. Blumen- und Fruchtzeichnen. Thierzeichnen. Landschaftszeichnen.“ — Die hier gebotene Sammlung von Musterblättern enthält hinsichtlich der zur Darstellung gewählten Gegenstände eine große Abwechslung, was um so mehr Anerkennung verdient, da in diesem Fache Mannigfaltigkeit der Formen unumgänglich nothwendig ist, um den Zweck des Unterrichts zu erreichen. Auch hat der Verfasser bei der Auswahl des Stoffes besondere Rücksicht auf die Jugend genommen, um ihr die Sache recht anziehend zu machen, und dies kann man gewiß nur billigen; denn wenn dieser Unterricht kein Interesse bei der Jugend zu wecken im Stande ist, so wird er auch wenig Frucht bringen. — Es gibt wenige Sammlungen, die sich der vorliegenden an die Seite stellen lassen, und sie verdient daher mit Recht, Eltern, Lehrern und Kunstfreunden empfohlen zu werden. — Daß der Verf. Zeichnenbuch statt Zeichenbuch und Zeichnenlehrer statt Zeichenlehrer schreibt, ist eine Eigenheit, deren Grundlosigkeit schon längst dargethan ist.

Ueber das Schulwesen in Appenzell A. R. Wie überall, so strebt man auch in unserm Ländchen nach Verbesserung des Schulwesens. Die Volksfreunde sind auch hier der Ansicht,